**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 11 (1889)

Heft: 24

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# & Briefkasten &

Fran Emma 33. in 54. Mr. Wir find im ange-nehmen Falle, Fhren Bunden entsprechen zu fonnen. Herrn 24. D.-28. in 3. Auf Ende der Woche ja,

Frau C.T. in H. Das alte "Bauch"versahren bei ber Wäsche hat neueren Ersahrungen Platz gemacht. Das gewintichte Buch ist an Hre Abresse abgegangen.

3. 38.-F. Wir müssen um Gebuld bitten. Zur Stunde ist feine Beiprechung möglich. No. II bagegen sindet gerne Ersebigung.

Fran Eftie A. in IS. Wir senden Ihnen die nöthigen Abressen, im Uedrigen ist eine Anzeige im Blatte jeden-falls das beste Mittel, ihn rasch zum Ziele zu gelangen. — Es braucht nicht speziell ein höhenkurort zu sein, dagegen sollen sich Badgelegenheiten und hohe lustige Zimmer porsinden



## 67 Graphologisaher Briefkasten



Nr. 681. — 33. E. in M. Streit- und zanfjüchtig, eiserüchtig, empfühlich, unangenehmer Charafter, dabei genußsüchtig und egoistisch, aber sehr intelligent und gebildet; auch ist viel Gesühl vorhanden.

vicer; auch ist viel Gesühl vorhanden.

Nr. 632. — Chomas A. 33. Große Intelligeng, guter Redner, Sie sind keißig und praktisch, sehr wohlsmeinend nuch gutherzig und energisch.

Nr. 633. — V. W. in P. Welcher Widerspruchsgeist und welche Kechthaberei! aber schlagfertig und wigig ind Sie. Seldenschaftlich, heftig, aufbraufend. Lebhafte Phantasie, geistige Interessen, viel Gemüth, Eisersucht, Egoismus.

Nr. 634. — Andressen

Ar. 634. — Indich. Feiner, zarter Geist, Wirk-lichkeit, Sinn für Anstand, guter Geschmack, Liebe zum Comfort, Sparjamkeit, Erwerbsamkeit und Freude am Kommandiren. Etwas enge kleinliche Ansichten, Eigenfinn und Gitelfeit.

Nr. 635. — A. R. in P. Mehr Kopfarbeit als

förperliche, Intelligeng, Liebe zur Gründlichkeit und Ge-biegenheit, Borliebe für breites Ergählen, Kampfesgeist, auswallenbes Temperament, aber liebevolles Gemüth und wirkliches Wohlmeinen.

Rr. 636. — Castor. Mittelmäßige Gaben, aber viel Selbstgefälligkeit. (Da bas Material ungenligend, läßt sich weiter nichts sagen.)

läßt sich weiter nichts sagen.)
Rr. 637. — Ar. in Fis Geistiger Bortämpfer, abstratte Wissenichaften psiegend, rasches Ersassen; große Reserve, etwas Stepticismus, aber durchaus nobler, schöner, auch freundschaftlicher Charafter voll Aufopserungsfähisfeit und Herzeutsgilte. Verständnits sin Kunst und Wissenichaft.
Rr. 638. — Ar. Ar. 99. Große Leibenschaftlichkeit, die selbst zur Lüge und zur Großeit hinreist. Wechselnde Stimmung, bald ehrgeizig, eitzig, auch freudig, damu entmuthigt, ängstlich, hypochondriich. Viel Gemüth, aber sehr senstien.

Nr. 689. — **38.** F. in **G.** Enthusiasmus und Phantasie, auch großer Ehrgeiz und viel Stolz. Ich möchte dem herrn nicht zu nahe treten. Im Uebrigen aber ist er aufopferungsstätig und selbstlose, allerbings nehr gegen Dritte oder zu öffentlichen Zwecken, als für seine Rächsten, gegen welche er manchmal recht engherzig sein kann.

gegen welche er manchmal recht engherzig jent kann.

Nr. 640. — Fran V. in D. Geistige Interessen, aber auch prattisch. Liebevoll, zartsühlend, einfach, natürslich, entgegenkommend, rücklichtsvoll, sparsam, wahr, nicht genußsüchtz und nicht egoistisch sir Sie, vielleicht aber sir der Ihren.

Nr. 641. — Nr. In V. Kopien sind ungenüsgendes Material.) Unsertiger Charafter und Egoismus.
Küsses Temperament und hie und da eine ganz überslegte Lüge. Eigensinn, gutes Herr. Wehr lätzt sich bei dem Waterial nicht sagen.

Nr. 642. — 38. S. Hin. Nicht frei von Prä-tention. Sehr zurüchfaltend, wo Sie es sein wollen, und undurchdringlich in Ihren eigentlichken Wesen, in Ge-chäftissachen, Plänen 20: Thätig, gründlich, gebiegen, be-litimut, freigebig, large; warntes Gemüth, aber Leiden-schaftlichkeit, hestigkeit; Freude am Genuß, ohne materiell

Nr. 643. — **Satharina** in **3.** Lebhaftigfeit, Phantajie, gutes Herz, aber Hang zu Egoismus. Tiefes Gemith, wenn auch nicht frei von Leidenschaftlichkeit. Manchemal entmuthigt, verstimmt, ängstlich. Ziemlich gewandt

und savoir-faire besitzend, gute Gedankenverbindung, ent-

mis savoir-ame beigen, gnie Gedantenverrindung, eitswickler Intelligenz. Pr. 644. — IN. IN. in I. Ginfaches, natürliches Wesen, ideale Bestrebungen. Leichtigkeit im Ersennen, rasches Eriassen, den das Haustyrannei, aber gutes Herz, ehrliches Wolfen des Guten und viel Gemüth.

ehrliches Wollen des Guten und viel Gemüth.

Rr. 645. — S. Zi. in Zi. Etwas undurchdringlich
und zurüchsaltend, aber wahr und gerade. Knappe Gedankenäußerung, Tatt, Zartgefühl, Bildung, gute Logif.
Einsacheit, Natürlichfeit, etwas Widerspruchsgeift und Hand zu Schwarzieherei und Entmutbigung. Viel Herz.

Rr. 646. — A. A. D. in A. Selbstbeobachtung,
klares Urtheil, Schlagfertigkeit, heiterkeit, Big oder Humor.
Weiche Regungen des Herzens, die man manchmal zu
verbergen sucht, weil man strammer erscheinen möchte, als
man in diejer Richtung ist; liebenswürdig, aber nicht ohne
Berechnung. Berechnung.

Rr. 647. — V. 28. A. 15. Wenig Bilbung, Un-wahrheit, Genußsucht, aber gutes Herz, viel Willen, war-mes Gemüth, Falschbeit, Eifersucht ohne Rachegebanken,

mes Gemüth, Kalschheit, Eiserlucht ohne Nachegebanken, wenig Ersahrung.
Nr. 648. — E. F. in I. S. 1. Etwas Aengiktichseit und wenig Selbstvertrauen; nicht immer wahr, aber schlagiertig, witzig und klares Urtheil; nicht jehr iparsam, in manchen Dingen unersahren, allein sehr wohlmeinend; weder eitel noch geziert. Gefühl für Kannilien- und perstäutige Kürde, Egoismus, gute Gaden, rasches Ersahren und Tendenz zur Hanstyraumin. Warmes Gemüth, hie und da heftig.
Nr. 648. — A. E. in A. G. Ankandsackübl Mößigs

nnd oa gettig.
Nr. 649. — A. C. in A. G. Anstandsgefühl, Mäßigfeit, Taft, Jartgefühl, Weiblichkeit. Einsache Bildung, mittelmäßige Begabung, Thätigkeit, Jurückhaltung. Allen Eindrücken offen und auch etwas empfindlich. Eures Herz.

Nr. 650. — F. K. in I. S. Etwas Selbstbewußtein, nanchmal recht reservirt, aber auch hie und da naiv. Etwas rechtsaberisch und wehrig. Gutes Urtheil, Taft, Unfandsgefüßl und wenig Genußlucht, nanchmal wist. Warmes Hers, freigebig. (Mit der Angabe des Alters befasse mich grundsätich nicht.)

Nr. 651. — C. K. in A. Selbstbeobachtung, praktisches, verständiges Wesen, sparsam und geordnet, einsach und natürlich, selbstbes und aufopserungsfähig, aber etwas empsindlich. Das Herz ist warm und allen Eindrücken ossen, die Gaben sind gut, die Intelligenz entwicklt. Der Wille ist nicht sehr bestimmt.

## Zur gefl. Beachtung. 🥞

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenånderungen, diesbezigi. Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die M. Källirsche Buchdruckerei, Verlag der Schweizer Frauenzeitung in St. Gallen, zu adressiren. — Inserataufträge — sofern dieselben jeweilen in der nichstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — missen vorher spälestens is Mittwoch sollen — müssen vorher spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — Schriftliche Anfragen und Offerten können nur gegen Einsendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; mündliche Auskunft dagegen wird gerne gratis ertheilt.

## Ladentochter gesucht:

511] In eine grössere Conditorei eine intelligente Tochter von gutem Hause. Copie von Zeugnissen erwünscht, wenn möglich Photographie. Freundliche Behandlung. — Offerten unter Chiffre V 511 befördert die Expedition d. Bl.

ine kleine Familie der französischen ine kleine Familie der französischen Schweiz sucht für die Küche und die Haushaltung eine deutsche Tochter. Gelegenheit zur Erlernung der Sprache ist geboten. Lohn nach Leistung. Offerten nimmt entgegen Mad. Vve. Hausherr, Bazar Gruyérien, Bulle. [506]

Eine tüchtige und gewandte

Modiste,
in jeder Beziehung durchaus selbständig
und erfahren, fin det sofort Jahresstelle
und werden Anmeldungen unter Ckiffre
S P 510 an die Exped. d. Bl. erbeten.

## Magd-Gesuch.

499] Auf 1. Juli wird eine gute, zuver-lässige Magd gesucht in die Erziehungs-Anstalt Bilten bei Glarus. St. Jost, Erzieher.

ine gebildete Tochter aus achtbarer Familie, französisch sprechend, im Stricken, Nähen und Häckeln be-wandert, die auch in der Musik gut wandert, die auch in der musik gu-unterrichtet ist, wünscht passende Stelle in einer Familie oder als Reisebegleiterin Gefl. Anmeldungen unter Chiffre M B 491 an die Expedition d. Bl. [491

## Gesuch.

504] Für eine 16-jährige Tochter, die schon Uebung in den Hausgeschäften und auch Liebe zu Kinders hat Hendarbeit versteht und musikalisch gebildet ist, sucht man für sofort eine passende Stelle. Adressen beliebe man unter Chiffre E M 4000 poste-restante Biel zu senden.

Man sucht für sofort eine gesunde, kochen kann, in eine kleinere Familie im Kanton Waadt. — Anmeldungen mit Zeugnissen befördert sub V. R. 502 die Frandlich d. Bl. Expedition d. Bl. [502

ine im Wirthsfach erfahrene Tochter sucht eine entsprechende Stelle in einem Hötel oder in einer soliden Wirthschaft bei rechtschaffenen Leuten als Kellnerin. — Gefl. Offerten sub Chiffre S 498 befördert die Exped. [498] Sommerantential in Rapperswil.

480] Von einer Familie in Rapperswil sind in schönster Lage neu möblirte Zimmer, event. ganze Pension zu mässinen Praican ab.

Orell Füssli & Co. in Zürich.

## Gesucht auf 1. Juli:

WONIUM 6411 1. Juni .
505] Eine nette, bescheidene, wenn auch ältere Tochter findet Stelle zur selbstandigen Besorgung eines kleinen, aber geordneten Haushaltes. Ein freundliches Daheim bei guten Leistungen wird zugesichert. Wochenlohn 5 Franken.
Sich schriftlich unter Beilegung von glanhwürdigen Emnfehlungen oder Zeug-

glaubwürdigen Empfehlungen oder Zeug-nissen zu melden an Bertha Mohn-Trüb in Oberstrass-Zürich.

### Gesucht nach Mittel-Italien:

494] Ein tüchtiges, starkes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und die Hausge-

(O 2135 F)

### Gesucht.

495] Ein treues Mädchen, das in allen Hausgeschäften und im Kochen geübt ist und Liebe zu Kindern hat, findet baldigst Stelle in einem Privathause.

Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

### Gesucht nach Bern:

473] Eine tüchtige Modistin. Jahresstelle. Anmeldungen unter Chiffre 0 P 473 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

481] In ein Mercerie- und Nouveauté-Geschäft in Biel wird eine deutsch und französisch sprechende junge Tochter ge-sucht. Es würde mehr auf Arbeitsamkeit sucht. Es würde mehr auf Arbeitsamkeit und Intelligenz gesehen, als dass sie schon in einem Geschäfte servirt hätte. Offerten sub Chiffre R 481 befördert die Expedition d. Bl.

## Gesucht:

489] Eine junge Tochter zur Aushülfe in Haushaltung und Beruf. Wo sagt die Expedition dieses Blattes.

## Wichtig für Eltern.

501] Eine junge Tochter von achtbaren Eltern könnte sofort eintreten bei einer geachteten Neuenburger - Familie, wo sie (gegen Verrichtung von Hausarbeit) Kost, Logis, Wäsche und Unterricht in der französischen Sprache gratis erhielte. Anmeldungen sind zu richten an Mad, Jeanjaquet in Boveresse (Neuenburg).

## Für Eltern.

493] Erholungsbedürftige Kinder finden freundliche Aufnahme in ei Lehrersfamilie in der Nähe **Heidens**. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

## Landaufenthalt.

In einem höher gelegenen Dorfe des Appenzellerlandes finden **Erholungs-bedürftige** in einer kleinen Privat-familie bei einfacher, kräftiger Kost und guten Betten billiges Logis. Wo, sagt die Expedition d. Bl. [508

# Eine Lehrerin, ausserhalb eines Städtchens des Kantons Bern, in eigenem Hause mit freundlicher Umgebung wohnend, nimmt

Actien-Gesellschaft Schweiz. Annoncen-Bureaux

Gefl. Anfragen unter Chiffre O 2135 F an die

erholungsbedürftige, schwermüthige Frauen in Pflege. — Auskunft ertheilen die Herren Dr. Schärer, Direktor der Waldau

bei Bern, und Dr. Arni in Büren.

## QOOOOOOOOOOOOOOOO Häckelgarne, Brodirgarne, Nähzwirne, Strickgarne

in verschiedenen Qualitäten u. grösster Farbenauswahl empfiehlt
Hs. Jacob Wild z. Baumwollbaum, St. Gallen.

# 508] Bügel-Kurse

ertheilt fortwährend sowohl für den Beruf, als auch für den Hausgebrauch Frau Gally-Hörler, Feinglätterin, Schmidgasse 9 - St. Gallen.

## Zu Bädern

empfiehlt

Rheinfelder-Soole Meersalz Kreuznacher-Mutterlauge

Halleiner-Mutterlaugensalz Fichtennadeln-Extract Wiesbadener-Salz

Stahlkugeln Schwefelleber

Hecht-Apotheke C. Friedr. Hausmann St. Gallen. -

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [287



Absolute Reinheit. Vollständigste Löslichkeit. Stark reduzirter Fettgehalt. Grösste Ausgiebigkeit.

In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich.

500 Mark in Gold. wenn Creine Grolich nicht alle Hausungeingelten, als Sommerbroijen, Seberger, Sommerbroijen, Seberger, Sommerbroijen, Seberger, Sommerbroijen, Seberger, Schallen, Spiel, Seb. A. Büttner, Mooth, Basel.



### 10-12 Fr. Verdienst täglich,

wer sich die Anleitung eines sehr couranten, in jeder Familie gut eingeführten und leicht verkäuflichen Artikels, in 2-3 und leicht verkäuflichen Artikels, in 2—3
Stunden erlernbar, mit wenig Kosten und
Material, mit leichter Mühe von beiderlei
Geschlecht zu betreiben, kommen lässt.
Gegen Einsendung von Fr. 2 erfolgt durch
Unterzeichneten genaue und prompte Zusendung fraglicher Anleitung. [490
C. Brack in Lenzburg.

# Soolbad und Luftkurort Donaueschingen.

678 Meter über Meer.

Badische Schwarzwaldbahn und Station zur Höllenthalbahn und der im Bau begriffenen interessanten strategischen Reichsbahn. Residenz des Fürsten von Fürstenberg.

Ausgreichen Stategischen Reichsbam. Residenz des Tursten von Turstenberg.

400] Die ausgedehnten quellenreichen Parkanlagen mit ihren schattigen Spaziergängen und Ruheplätzen, an den klaren, mit seltenen Geflügelsorten bevölkerten Teichen, sind für die Besucher stets geöffnet. Der Unterhaltung dienen werthvolle Kunst- und naturhistorische Sammlungen, sowie eine den Fremden zugängliche reichhaltige Bibliothek. Die nahen Tannenwaldungen laden zu lohnenden Touren ein. Ausflüge: Der Wildpark, Wartenberg, Brägach- und Wutachthal, Triberg, Rheinfall etc. — Bequeme Wagen für Schwarzwaldtouren in den Gasthöfen. Die Soolbäder sind mit allem Comfort eingerichtet und sind die Heilerfolge ärztlicherseits allgemein anerkannt. (Aerzte: Herren Med.-Rath Dr. Merz, Dr. Beker, Dr. Hauger und Dr. Gutmann.) (H 6885a)

Gasthöfe und Kuranstalten:

# Bahnhofs-Hôtel

gegenüber dem Bahnhof vollständig neu eingerichtet. Freundl. Zimmer mit schöner Aussicht. Gute Küche. Reine Weine. Billige Preise. J. Schaller,

gleichzeitig Besitzer des Soolbades.

# Hôtel & Soolbad

zum "Schützen"

am Eingang zum Park. 50 Zimmer. Eigene Soolbad-Anstalt mit Dampfheizung im Hôtel. Garten. Veranda.

Eigenthümer: J. Buri.

# Hôtel Falken

zur "Post"

In der Nähe der Soolbäder und Parkanlagen.

Eigener schattiger Garten. Neuer Speise- und Billardsaal. Eigenthümer: A. Münzer.



# Aechte bayerische

für 10 Mark.

in 8 flotten Original-Façons für Jäger, Förster, Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten, versende ich gegen Nachnahme in **alle** Länder.

Wasserdichte Tegernseer-Wettermäntel Mark 12. 30.

Loden-Kaiser-Wettermäntel Mark 20 - 30.

Loden-, Jagd- und Touristen-Hüte Mark 3-5.

Naturwasserdichte Jagd- und Touristen-Hüte aus reinem Schafwoll-Loden. Prima

Kameelhaarloden-Joppen und Mäntel. Lodenstoffe

in **allen** Qualitäten, meter- und stückweise. Illustrirte Preis-Courante mit Lodenmustern und Mass-anleitung versende gratis und franco. [43

## Hermann Scherrer – München

Herren-Garderobe-Yersandt und Maass-Geschäft — 3 Neuhauserstrasse 3.

Mit 6 Ehrendiplomen und 10 goldenen und silbernen Medaillen ist in den letzten drei Jahren der

# Echte Eisencognac Golliez

prämirt worden.
Sein 15jähriger Erfolg in der Schweiz und dem Auslande ist der beste Beweis für seine unbestreitbare Wirksamkeit gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmuth, Magenkrämpfe, Müdigkeit, schwere Verdauung, Schwächezustände, Uebelkeit, Migräne etc. [18] Ausgezeichnetes Stärkungs- und Wiederherstellungsmittel, allen schwächlichen und an Frost leidenden Personen bestens zu empfehlen.
Man weise alle Nachahmungen zurück, deren Wirkung unbekannt ist und verlange ausdrücklich den allein echten Eisencognac Golliez, Marke der zwei Palmen. Flacons à Fr. 2. 50 und Fr. 5. —

Hauptdépôt: Apotheke Golliez in Murten. Ŏ000000000000000000000



Médailles d'or et d'argent et diplomes Amsterdam

Anvers, Paris Académie national Berne [13 Londres, Zürich

Cacao & Chocolat en Poudre.

Tricot-Kleidchen für Kinder Hochlands-Joppe Tricot-Costumes f. Mädchen Tricot-Anzüge für Knaben Gestrickte Normal-Anzüge

für Knaben empfiehlt

Wessner-Stärkle Filiale St. Gallen.

## Der Anker-Nain-Grpeller

→ ist und bleibt → das beste Mittel

gen Gicht, Abenmatismus, Rervenschmerzen, Glieberreißen, Zahnweh und bei Erfältungen. Mur echt mit Anfer!

Bu 1 u. 2 Fr. vorräthig in den meisten Apotheken. Aussiührliche Beschreibung senden auf Wunsch kostenlos.

F. Ab. Richter & Cie., DIten.

Gegen Magenleiden jeder Art Appetit-losigkeit, Hämorrhoiden u. alle derartigen Leiden gibt es kein Schrader's ächte bess. Hausmittel als Schrader's ächte

bess. Hausmittel als DCIII auch Sacille Weisse Lebens-Essenz 1, 25. [131]
Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In den Apoth. zu St. Gallen, Baden, Basel (Adler., Greifen-u. St. Elisabethenapoth.). Bischofzell (v. Muralt), Flawyl, Frauenfeld (Dr. Schröder), Heiden, Herisau (Lobeck), Kreuzlingen, Luzern (Weibel), Rapporswyl, Ragaz (Sünderhauf), Rorschach (Rothenhäusler), Schaffhausen (Pfähler und Fiez z. Klopfer), Winterthur (Mohrenapotheke), Zürich (Fingerhut a. Kreuzpl., Lavater z. Elephant, Lilienkron a. Weinpl., Brunner z. Paradiesvogel, Baumann in Aussersihl).



800 Stück in Betrieb. [479 Lagerbestand 60 bis 80 Stück.

Neueste Einrichtungen für Bäder, Douchen u. Inhalationen. Anerkannt billigste Preise.

# BAD ENGEL in Rheinfelden.

Prospectus gratis.
399] Besitzer: (II1469Q)
H. Oertli-Bürgi.

## Internationales Töchterinstitut Lugano

(Italienische Schweiz).

467] Aufnahme von Töchtern vom 7. bis zum 18. Altersjahre. Der Unterricht wird durch tüchtige Professoren und Lehrerinnen in allen modernen Sprachen

Liebevolle, sorgfältige Erzichung, comfortable Wohnung, gesunde, kräftige Nahrung, vorzügliches Klima für schwächliche Kinder. Eröffnung des Kurses Anfang September. (O F 2077)

Für Referenzen und Prospekte wende man sich an die Direktion.

Prospekte gratis. Hôtel Dietschy am Rhein. Grand Hôtel des Salines.

Zugerberg (Schweiz)1000 M. ü. M.

Eisenbahnund Dampfschiff-Station Zug.

## Luftkurort und Kur-Etablissement für Hydro- und Electrotherapie.

496] Massiv gebautes, elegantes Hôtel und Pension, umgeben von 15 Jucharten umfassendem Wald-Park und Garten-Anlagen. Neue, grosse wassertechnische Einrichtung für's Hôtel und die von einem Spezial-Arzt geleiteten Bäder. Postund Telegraphen-Büreau im Hause. Eigene Telephonverbindung mit Zug (Hôtel Löwen). — Nähere Auskunft ertheilt der Geschäfts-Inhaber (M 6145 Z)

J. M. Bodemer.

## **Чаральная принаральная принаральная принаральная**

Bez. Sargans Alpenkurort Weisstannen kt. St. Gallen. Eröffnet den 1. Juni. Hôtel und Pension "Alpenhof"

3400 Fuss über Meer.

431] Sehr milde, gesunde Alpenluft. Täglich frische Kuh- und Ziegenmolken.

Anerkannt gute Küche, reelle Weine, komfortable Zimmer. Bequeme Badeeinrichtung. Hübsche Spaziergänge. Telephon im Hause. Direkte Verbindung mit dem Telegraphenbüreau Mels. Tägliche Fahrpostverbindung Mels via Weisstannen und retour. Privatfuhrwerke. Pensionspreis Fr. 3. 50 bis Fr. 4. 50 inkl. Zimmer. Billige Arrangements für Familien.

Höflichst empfiehlt sich

(M 6055 Z)

A. Tschirky.

<del>ୡୢ୷୵୵୶୶୶୶</del>୶୶୳୲୳୵୳୶୶୶<del>୵୵୵୵୵୵୵୵୵୵୵୵୵୵୵</del>

## Hôtel & Kuranstalt W 155 Appenzell I.-Rh 2730 Fuss über Meer. Am Fusse des Säntis. Appenzell I.-Kh.

497] Standquartier für genussreiche Gebirgstouren. Comfortabel eingerichtet. Grossartige Parkanlagen, reizende, geschützte, staubfreie Lage. Bekannt für gute Küche und reellen Keller. Telegraph im Hause. Prospekt gratis. Bescheidenste (O 2592 G)

# Weggis am Vierwaldstättersee.

(O 197 Lu) Prächtige Lage am See. Neu eingerichtet. Sorgfältig geführt. Sehr empfohlen.

Am Lowerzer-See, Gotthardbahn - Station Schwyz-Seewen 4 Minuten.

VUI.

Per Bahn 10 Minuten von Brunnen. Vierwaldstätter-See

Zwischen Mythen und Rigi im herrlichen Thale von Schwyz gelegen.

Hôtel — Mineralbäder zum "Rössli" — Pension.

422] Eisenhaltige Mineral-, Douche-, Sool- und Seebäder. Kuh- und Ziegenmilch. Beim Hause prächtige Schattenplätze. Billige Preise. Prospekte über Einrichtung, Preise etc. gratis und franko. Den tit Kurgästen, Reisenden, Vereinen und Schulen empfehlen ihr altbekanntes Etablissement bestens. — Offen vom 15. Mai bis Oktober. Mai, Juni und September ermässigte Preise.

Wittwe Beeler & Söhne.

im herrlichen Klönthale (Kt. Glarus) gelegen ist mit dem 27. Mai eröffnet. 466] Gute Bedienung und billige Preise werden zugesichert. Bahnhofstation Netstall (OF 37 Gl)

Telephon im Hause. Höflichst empfiehlt sich Fridolin Stähli.

## Kunst- und Frauen-Arbeitsschule

(Praktische Töchterbildungsanstalt)

Vorsteher: Ed. Boos-Jegher Neumünster. 485] **Beginn neuer Kurse** an sämmtlichen Fachklassen der Anstalt **am 15. Juli.** Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Anstalt am das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. — Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen.

Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freige-stellt. Bis jetzt über 1000 Schülerinnen ausgebildet. Pro-gramme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt. (H 2197Z)

Gegründet 1880.

1217 M. ü. M. Alpenkurort Churwalden. Graubünden. & Pension

445] In herrlicher Lage von Wiesen und Wäldern umgeben. Grosser Speisesaal, Damensalon, Rauchzimmer, drei Veranden. Pensionspreis 6—7 Fr. Juni und September ermässigte Preise. Es empfiehlt sich bestens Grosser Speisesaal, —7 Fr. Juni und St. Mettier, Besitzer.

Graubünden (Schweiz). Hauptstation der Prättigau-Davoserbahn. Klosters. 1200 M. ü. M.

Mittlere Saisontemperatur 13°. Luftkurort I. Ranges. Uebergangsstation für's Engadin.

# Pension

446] Vorzügliche Lage. Comfortable Einrichtung. Bäder, Douchen, Garten, Waldanlagen. Arrangement für Familien. (H 873 Ch) C. C. Hew, Propr.

Appenzell I.-Rh. 2 TOOSOAC Appenzell I.-Rh.

## Bad- und Molkenkur-Anstalt.

Eröffnet am 1. Mai. Station der Appenzeller-Bahn. — Telephon im Hause.

Station der Appenzeller-Bahn. — Telephon im Hause.
420] Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkknren und zwar in allen Fällen, in denen überhaupt eisenhaltige Mineralwasser indizitt sind. Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige, chronische Rheumatismen aller Art. Aeusserst milde Lage, frische, reine Alpenluft. Molken-, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Douchen-Bäder. Schattige Promenaden. Kurarzt: Dr. Germann in Urnäsch.

Auf Verlangen wird der Prospekt sammt Preis-Courant franko zugesandt. Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zusichernd, empfiehlt sich ergebenst

M. Zimmermann-Gmür.

M. Zimmermann-Gmür.

# 

Eisenbahnstation Sursee - Kanton Luzern. Eröffnet den 6. Mai 1889.

Erdige Stahlquelle von bewährter, ausgezeichneter Wirkung bei allen Schwäche-zuständen. — Schöne Lage, prächtige Gartenanlagen. — Aufmerksame Bedienung, billige Preise.



Verkaufslokalitäten:

### Centralhof Zürich. Erstes Schweiz, Versandtgeschäft,

# Oettinger & Co. Zürich

Muster in Damenkleiderstoffen und Waarensendungen franco in's Haus geliefert. Neueste Modebilder gratis.

Ausverkauf =

unseres ganzen Lagers in Damenkleider- und Waschstoffen

zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen und führen wir bloss einige unserer Hunderte von billigen Artikeln an:

Abtheilung Confection.

	Specialabtheilung Kleiderstoffe.		Preise	
	opoolalas monang monatra		per Elle	er Meter
Doppeltbreite	Melton-Foulé in solidester Qualität	à	Fr. —. 36	<b>—. 60</b>
do.	Uni-Drap do. do.	77	" —. 75	1. 26
do.	Londa-Rayé	27	" —, 85	1. 45
do.	Mouliné-Rayé	27	<b>, 1. 10</b>	1. 85
do.	Mirza-Rayé und Carreaux	27	, 1. 20	1. 95
do.	Cachemirs u. Merinos, garant. reine Wolle	27	" —. 80	1. 35
Garantirt was	schächte Foulard-Stoffe	77	" —. 27	<b>—. 45</b>
do.	do. Italienne	27	" —. 33	<b>—.</b> 55
do.	do. Façonnés Fleurs	27	" —. 39	65
do.	do. do. Rayés	22	" —. 42	<b></b> 70
in circa 3000 verschiedenen, nach den neuesten Dessins bedruckten und solid				

Abthefining Observations. Abthefining Observations. Abthefining Observations. Abstraction of States, Fichus and Mantelets " , ", 7,50 , 34.— Regen-, Reise- und Staubmäntel, neuester Façon " , 6.50 , 28.— Tricot-Taillen, reine Wolle, vorzüglichster Schnitt " , 2.90 , 9.50 Satin-, Foulards und seidene Blousen, vorzügl. Schnitt " , 4.50 , 14.50 Auswahlsendungen in Confections vom billigsten bis zu den feinsten und zu allen Preisen bereitwilligst. Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleider.

Buxkin, Velour und Kammgarn 135 bis 145 Cm. breit, garantirt reine Wolle, nadelfertig à Fr. 1. 95 Cts. per Elle. Muster unserer grossartig reichhaltigen Collectionen von Herrenstoffen versenden umgehend franco. Wir machen bei diesen billigen Ausverkaufspreisen speziell auch Wiederverkäufer, Anstalten und Vereine besonders aufmerksam.

Zur Einsichtnahme unseres Lagers laden höflichst ein :

335]

Zürich Centralhof.

farbigen Mustern.

Oettinger & Co.

Zürich Centralhof.

P. S. Mustersendungen in Damenkleider- und Herrenstoffen umgehend franco in's Haus.

## Bienenhonig

(geschleudert) [507 empfiehlt zu gefälliger Abnahme per Kilo à Fr. 1. 90, bei Abnahme von 5 Kilo à Fr. 1. 80 (kleinere Gefässe zum Selbst-kostenpreise, grössere franko retour)

Heinrich Meier, Bienenzüchter, in Niederuster (Kanton Zürich)

Die von Dr. J. U. Hohl, gewesener Die von Dr. J. U. Hohl, gewesener prakt. Arzt. während langjähriger Praxis mit ausgezeichnetem Erfolg angewandten Mittel gegen Flechten, Hautschläge jeder Art, Grind, Augen- und Augenlider-Entzündungen, offene Beine, eiternde Geschwüre etc. können bezogen werden durch die [332] St. Johann-Apotheke, Basel.

Unflage 352,000; das verbreisteifte aller deutschen Blätter überußerdem erscheinen Ueber: n in zwölf fremden Spra-



[219]

Pien. Die Nobenvert. Auvert. Ausgeschaften.
Des Aberten.
Des Abert

Neue, sehr werthvolle Erfindung .

womit thätige Leute beiderlei Geschlechts ohne Betriebskapital per Woche 20 bis 25 Fr. auf leichte und ehrenhafte Weise 25 Fr. auf leichte und ehrenhafte Weise verdienen können, versende in einer leicht fasslichen, schriftlichen Abhandlung, wo nach einigen Uebungen das Ganze in einem Tage erlent werden kann. Garantire für sofortigen Erfolg. Gegen Einsendung von 3 Fr. in Marken oder Mandat erfolgt sofortige Zusendung. Der Erfinder ist überzeugt, dass Jeder, der in den Besitz derselben gelangt, ihm zu Dank und weiterer Anerkennung vernflichtet wird. weiterer Anerkennung verpflichtet wird. Um unnütze Portokosten zu verhüten, bleiben blosse Anfragen unbeantwortet. J. Müller, alt Mejor, 492] Bäretschweil (Kt. Zürich).

## Patent-Petroleum-Schnellkocher



troffenes u. praktisches System, vollständige Geruchlosigkeit und höchsteLeistungs. fähigkeit, mit einschiebbaren Lampen, von aussen anzuzünden, jedes Geschirr benützbar. — Preis ab hier Fr. 19, einlöcherig Fr. 8.50.

bestes,

Ed. Leppig, Lampist, Buchs (Kt. St. Gallen.)

wird empfohlen, sich mit dem neuen, seit 7 Jahren eingeführten und von Professoren, praktischen Aerzten und dem Publikum in immer weiteren Kreisen herangezogenen Heilverfahren des Herrn Roman Weissmann, ehemaligen Landwehr-Bataillonsarztes, das nur in äussern Waschungen besteht, unschädlich, billig (die täglichen Auslagen belaufen sich auf kaum 10 Cts.) und von frappanter Wirkung ist, bekannt zu machen.

Erprobt und empfohlen von Dr. med. Gollmann, Wien.

Kgl. Sanitätsrath

Dr. Kohn. Stettin.

Geheimer Rath Dr. Schering, Bad Ems.

Grsshgl. Bezirksarzt Dr. med.

H. Grossmann, Jöhlingen.

Geheimer Rath Rittner Frankfurt a. M.

Dr. med. L. Regen, Berlin.

Dr. Anton Corazza, Venedig.

Die Broschüre "Ueber Nervenkrankheiten

und Schlagfluss" von Roman Weissmann. ehemal. Landwehr-Bataillonsarzt, Ehrenmitglied des ital. Sanitäts-ordens vom weissen Kreuz ist kostenfrei erhältlich

in der St. Konrad-Apotheke (Industriequartier)

Zürich - Aussersihl.

Dr. med. Karst, Barnowitz.

Kais. königl. Prof. J. v. Overschelde Krems an der Donau. K. k. Bezirksarzt Dr. med. Busbach, Zirknitz, Oesterr. Dirigirender Arzt der Poliklinik Dr. med. Hoesch, Berlin.

Kais. königl. Oberstabsarzt I. Klasse Dr. med. Jechl, Wien.

Dr. med. Markusy, Hirschweg.

Personen, die an krankhaften Nervenzuständen leiden, und so-Personen, die an **krankhaften Nervenzuständen** leiden, und somit an Kopfschmerzen, Migräne, Reizbarkeit, Schlaflosigkeit, ferner Jenen, die vom **Schlagfluss** heimgesucht wurden (Lähmungen, Sprachunvermögen, Gedächtnissschwäche als Gefolge), und Kranken, die **Schlagfluss fürchten** wegen Angstgefühles, Kopfschmerzen mit Schwindelanfällen, Flimmern vor den Augen, Taubwerden der Extremitäten u. s. w.; allen diesen Personen, sowie auch jenen noch gesunden, die derartigen Leiden noch rechtzeitig vorbeugen wollen, ist der Bezug der oben angekündigten Broschüre dringlichst angerathen. (Ö F 1851)

## Pension Holdener Luftkurort Ober-Yberg.

- 3 Stunden von Einsiedeln. -

1126 M. ü. M. — Pension: Mai, Juni, September und Oktober Fr. 3 bis Fr. 4 mit Zimmer; Juli und August Fr. 3. 50 bis Fr. 4. 50. Vier Mahlzeiten. Post. Telegraph. — Bestens empfiehlt sich 302] Frid. Holdener-Walder.

### Bei Salzfluss,

offenen Wunden und bösen Füssen leistet das Schrader'sche Indian-Pflaster Nr. 3, bei nässenden u. trocke-nen Flechten Nr. 2, bei bösartigen, krobs-ähnlichen Geschwüren u. Knochenkrankheiten Nr. 1 die vorzüglichsten Dienste u. findet dieses berühmte Pflaster deshalb auch ausgedehnteste Anwendung. Paq. Fr. 3. 75. Apoth. J. Schrader, Feuerbach-Stuttgart. Broschüre in allen Dépôts grafis

Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In St. Gallen in sämmtl. Apotheken, sowie den meisten Apotheken der Schweiz.



# Wäscheseile

aus bestem Manilahanf, 50 bis 70 Meter lang, Fr. 3. — bis Fr. 10. —, mit und ohne Brettchen. [439

## Klammern Thürvorlagen

von **Cocus** und **Manilaseil**, sehr solid, in verschiedenen Grössen. Verschiedene Sorten

Schwämme und Leder. D. Denzler, Zürich

Sonnenquai 12 und Rennweg 58.